

20. Oktober 2009
Presseaussendung Wiener Grüne

Grüne Wien: Entlastung Süßenbrunnns dringend notwendig Maresch: Trotz Eröffnung der Umfahrung kein Rückbaukonzept für Süßenbrunn - ASFINAG ignoriert Auflagen

Wien (OTS) - Am 30. Oktober wird die S2-Umfahrung Süßenbrunn als erster Teil der Lobauautobahn eröffnet. Entgegen den Vorgaben der Umweltverträglichkeitsprüfung liegt aber noch kein verbindliches Rückbaukonzept für Süßenbrunn vor. "Damit verstoßen die Stadt Wien und die ASFINAG gegen UVP-Auflagen", so der Umweltsprecher der Grünen Wien, Rüdiger Maresch. Verkehrsberuhigende Maßnahmen für Süßenbrunn hätten also schon im April 2009 vom Projektwerber ASFINAG und der Stadt Wien als Straßenerhalter sichergestellt und vorgelegt werden müssen.

"Die Auflagen aus der UVP, die die verkehrsberuhigenden Maßnahmen für Süßenbrunn als "essentiellen Bestandteil dieses Projekts" bezeichnen, wurden nicht eingehalten", kritisiert Maresch.

Nachdem von Seiten der Behörde keine Absichten erkennbar waren, die Verkehrssituation in Süßenbrunn nach der Inbetriebnahme der Umfahrung zu verbessern, haben BürgerInnen aus Süßenbrunn die Sache selbst in die Hand genommen. Der Verein für nachhaltige, gemeinschaftliche und ökologische Entwicklungen in Süßenbrunn hat auf eigene Kosten einen Verkehrsplaner mit der Erstellung einer Studie über notwendige Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung in Wien-Süßenbrunn beauftragt. Diese Maßnahmen umfassen ein LKW-Fahrverbot, Radstreifen, Fahrbahnrückbauten und Gehsteigverbreiterungen, Kreisverkehre und Schutzwege.

"Wir hoffen, dass wir mit diesen Vorschlägen die Stadt Wien endlich dazu bringen, ihren Verpflichtungen nachzukommen und die in der UVP vorgeschriebene Verkehrsberuhigung in Süßenbrunn umzusetzen", erklärt Thomas Tröbinger, Sprecher des Süßenbrunner Vereins. "Wir stellen der Stadt Wien auch gerne unsere Studie zur Verfügung, damit diese Vorschläge in die Überlegungen der Verkehrsplanungsbehörde einfließen können. Denn wir wohnen hier und wir wissen wohl am besten, wie wir unsere Lebensqualität steigern können", so Tröbinger.

Morgen, Mi., 21.10. präsentiert der Süßenbrunner Verein die Vorschläge der aktuellen Studie der lokalen Bevölkerung (19 Uhr, Sportpark Süßenbrunn, 1220 Wien, Weingartenallee 22).

Rückfragehinweis:
Pressereferat, Tel.: (++43-1) 4000 - 81814, presse.wien@gruene.at

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0084 2009-10-20/10:41

201041 Okt 09